



Antrag

der Fraktion der FDP

EEG anpassen, Stromsteuer senken - Bürger entlasten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Umsetzung der Energiewende ist für Deutschland eine enorme Herausforderung, bietet aber gerade für Schleswig-Holstein als Erzeugerland der Erneuerbaren Energien gewaltige Chancen. Der Landtag setzt sich dafür ein, die breite Akzeptanz der Energiewende in der Gesellschaft nicht zu gefährden.

Der Landtag möchte die Belastungen für die Verbraucher möglichst gering halten und setzt sich für eine zeitnahe Anpassung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) des Bundes ein, mit der der Anstieg der Kosten für die EEG-Umlage gebremst wird, ohne dabei den nachhaltigen Ausbau der Erneuerbaren Energien auszubremsen.

Der stark steigende Strompreis wird immer mehr zu einer wirtschafts- und sozialpolitischen Frage. Vor allem für kleine Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger mit geringen Einkommen stellt der hohe Strompreis mittlerweile eine große finanzielle Belastung dar.

Der Landtag stellt in diesem Zusammenhang fest, dass die Begründung zur Einführung und Erhebung der Stromsteuer angesichts der aktuellen Strompreise nicht mehr zu rechtfertigen ist und fordert die Landesregierung auf, eine Bundesratsinitiative mit dem Ziel zu starten, als ersten Schritt die Stromsteuer signifikant zu senken, um auf diesem Wege die Verbraucher nachhaltig zu entlasten.

Oliver Kumbartzky
und Fraktion